

7.3 Übrige reglementarische Leistungen

Unter dieser Position der Betriebsrechnung werden die folgenden Vorgänge zusammengefasst.

Vorgang	2007 in Mio. CHF	2006 in Mio. CHF
Überbrückungszuschüsse	21.45	19.88
Invalidezuschüsse	4.06	3.84
Leistungen bei unverschuldeter Entlassung (alt-altrechtlich)	1.29	1.99
Kosten für Wiedereingliederung von Arbeitsunfähigen	0.11	0.02
Einnahmen bei Kürzung von Vorsorgeleistungen	-4.04	-4.10
Rückerstattung bevorschusster Leistungen	-1.41	-1.38
Rückerstattung von Kassenleistungen	-2.86	-1.22
Total	18.60	19.03

7.4 Sonstiger Ertrag und sonstiger Aufwand

Der sonstige Ertrag beinhaltet vor allem die Verwaltungskostenbeiträge der angeschlossenen Unternehmen (CHF 493'093).

Der sonstige Aufwand setzt sich hauptsächlich aus den Honoraren für vertrauensärztliche Gutachten zusammen (CHF 885'560).

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Es bestehen keine Auflagen der Aufsichtsbehörde.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Kollektivübertritte

Infolge Änderung des Volksschul- und Fachhochschulgesetzes sind im Sinne einer Teilliquidation (Tatbestand der Restrukturierung) folgende Personengruppen auf Ende Berichtsjahr mit insgesamt rund CHF 90 Mio. Vorsorgekapital sowie – vorbehältlich den Bestimmungen des Teilliquidationsreglements – CHF 10 Mio. Technischen Rückstellungen und CHF 10 Mio. Freien Mitteln ausgetreten.

- Kindergärten (Stadt Zürich)
- Schule für Berufe im Gesundheitswesen (Stadt Zürich)
- Hochschule für Angewandte Psychologie (angeschlossenes Unternehmen)
- Fachhochschule für Soziale Arbeit (angeschlossenes Unternehmen)
- Hochschule Musik und Theater (angeschlossenes Unternehmen).

Im Teilliquidationsfall (und analog beim Neuanschluss eines Unternehmens) ist die Reservensituation nicht wie in der Jahresrechnung auf das Deckungskapital, sondern auf das Vorsorgekapital zu beziehen. Die folgenden Tabellen stellen die diesbezügliche Lage am Ende des Berichtsjahres dar.